

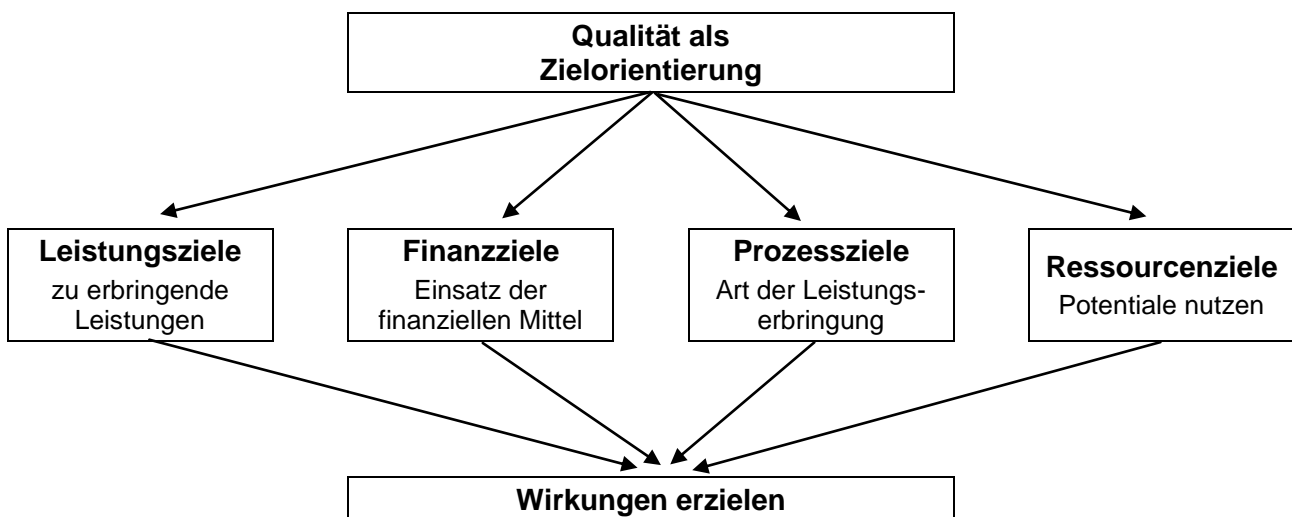
Was verstehen wir unter Qualität?

Qualitätssicherung und -entwicklung sind für uns Ausdruck einer Haltung, das eigene Tun immer wieder kritisch zu prüfen und weiter zu entwickeln. Qualität ist für uns nicht einfach das Beste, sondern das der Situation Angemessene, das den Erwartungen der Anspruchsgruppen entsprechende. Wir fassen Qualität als Zusammenwirken vieler kleinen Dinge auf, als Produkt, das aus der Zusammenarbeit aller Beteiligten entsteht.

Bildung ist sowohl als Prozess wie auch als Ergebnis etwas äusserst Komplexes. Wirksamkeit und Auswirkung von Bildung zu messen ist aufwändig und immer bleibt ein Stück Unwägbarkeit. Wir wollen die Erwartungen unserer Anspruchsgruppen ernst nehmen und gehen davon aus, dass sich diese Erwartungen auch ändern können. Das erfordert von uns die Bereitschaft zu ständiger Veränderung.

Qualität in der Bildung entsteht in einem dialogischen Prozess. Die Kursteilnehmenden sind mit ihren Lernanstrengungen an der Qualität dessen, was in der Bildung geschieht, beteiligt. Ohne ihre Arbeit und Anstrengung besteht keine Chance die Bildungsziele zu erreichen, weshalb Kundenzufriedenheit und -orientierung alleine nicht als Kriterium für die Qualität unserer Bildungsmaßnahmen genügen kann.

Für uns hängen Qualitätssicherung und -entwicklung sowie Controlling eng zusammen. Bei der Qualitätssicherung und -entwicklung geht es uns um die Zielausrichtung und die Inhalte unserer Angebote, beim Controlling um die Informationsbeschaffung zum Zwecke der Erreichung der Qualitätsziele.



Praktische Umsetzung

In unserer jährlichen Retraite überprüfen wir anhand unseres Evaluations- und Controllingkonzeptes unsere Ziele und leiten daraus Massnahmen für den nächsten Jahreszyklus ab.